

? Zwangsabordnungen NRW Sek II

Beitrag von „CDL“ vom 18. Juli 2023 16:06

Zitat von Aviator

Ist es nicht total widersinnig, auch ökonomisch und mit Blick auf die Lehrergesundheit, einen Kollegen in die Dauerabordnung zu schieben, nur weil er einige Male dem Chef widersprochen bzw. in den Konferenzen die Haltung der Schulleitung in Frage gestellt hat, ansonsten aber fachlich und für die Schule gute Arbeit geleistet hat (sowohl nach Aussage der KuK und der Studierenden)?

Der andere Kollege, der ausgewählt wurde, war auch bei den Studierenden durchaus beliebt, aber hat der Schulleitung insofern Arbeit gemacht, weil oft krank und es öfter Unstimmigkeiten bei der Benotung gab, die Arbeit und ggf. Widersprüche verursachten.

Angesichts deiner Beiträge hier gehe ich eher davon aus, dass entweder Selbst und Fremdwahrnehmung sich an irgendeiner zentralen Stelle widersprechen in deinem Fall oder es inzwischen einfach nur noch darum geht, wie du den Vorgang der Abordnung öffentlich darstellst und dich seitdem verhältst. Womöglich hast du selbst dich dadurch einfach nur dauerhaft unerwünscht gemacht..